

Erasmus+ Voraussetzungen und Auswahlkriterien

Grundsätzliche Voraussetzungen

- Vollständige und rechtzeitige Bewerbung einschließlich Genehmigung des Auslandsaufenthaltes durch den Prüfungsausschussvorsitzenden bzw. Auslandsbeauftragten (Fakultät M).
- Ein entsprechendes Austauschkontingent für den Studiengang muss vorhanden sein
- Die Bewerbungsvoraussetzungen der Partnerhochschule werden erfüllt (einschließlich gefordertes Sprachniveau).

Erasmus+ Auswahlkriterien

Im Einklang mit den Ausführungen der Erasmus-Charta für die Hochschule 2021-2027 ist das International Office bestrebt, die dort aufgeführten Grundsätze (Gleichberechtigung, Chancengleichheit usw.) sowie eine generelle Fairness bei der Vergabe von begrenzten Studienplätzen an Partnerhochschulen umzusetzen. Wenn bei einem nicht ausreichendem Austauschkontingent mit der Partnerhochschule eine Auswahl unter den Bewerbern getroffen werden muss, werden die folgenden Kriterien angewendet:

1. Der Notenspiegel wird als Kriterium herangezogen und Bewerber mit guten Studienleistungen erhalten zuerst eine Zusage für ihren Platz. Bei Personen, die gemäß der Definition des Programms Erasmus+ in den Kreis der „Studierenden mit geringeren Chancen“ fallen, wird der Notenspiegel mit einem Bonus bewertet (mathematischer Abzug von 0,3 von der Durchschnittsnote).
2. Bei Partnerschaften, die Studienplätze für mehr als eine Fakultät oder einen Studiengang an der Hochschule Offenburg anbieten, sollte keine Fakultät bzw. kein Studiengang bevorzugt werden. Falls es nicht im Partnerschaftsvertrag konkret geregelt ist, wird vermieden, dass alle Studienplätze an Bewerber einer Fakultät oder Studierende eines Studiengangs gehen.
3. „Return-to-home country“-Studierende (ausländische Studierende, die in ihren Heimatländern ein Erasmus+-Studium anstreben) werden nachrangig berücksichtigt.